

Die KLB-Miete

Die KLB LEASING betreut die Mietkooperation zwischen dem Hersteller/Händler und einer Leasingfirma (Partner der KLB)

Argumente für den Kunden:

- Der Kunde verbindet mit Miete immer „Flexibilität“
- Die Mietrate ist klar kalkuliert
- Die Laufzeit ist unabhängig von der Abschreibung für Abnutzung
- Mietverlängerung, Kauf oder Rückgabe am Ende der Grundlaufzeit kann dem Kunden ermöglicht werden
- Der Gedanke „Alles aus einer Hand: Service und Wartung inklusive“ senkt die Investitionshürde
- Erweiterung oder Austausch ist in definierten Grenzen bei gleichbleibender Mietrate oder Verlängerung der Mietdauer möglich
- Die Mietrate ist die klare Grundlage für eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung beim Kunden
- Volle steuerliche Absetzbarkeit der Mietrate

Argumente für den Hersteller/Händler:

- Linie der Leasinggesellschaft wird geschont, da Obligobelastung nur einen Bruchteil des Nettoanschaffungswerts ausmacht, wodurch für Leasinggesellschaft und Hersteller ein gemeinsames Wachstum ermöglicht wird.
- Kein Refinanzierungsrisiko im Gegensatz zur Eigenmiete
- Der Hersteller bietet alles aus einer Hand
- Eine innovative Finanzierungslösung für ein innovatives Produkt
- Miete zeigt, dass der Hersteller der Qualität seiner Produkte vertraut
- Miete ermöglicht alle erdenklichen Vertragsgestaltungen. Die Kooperationsvereinbarung hält die Regelungen hierzu fest.
- Der Hersteller/Händler behält den Zweitmarkt im Griff – Die Objekte gehen nur in die Verwendung, in der der Hersteller/Händler zustimmt
- Sofortiger Rechnungsausgleich für den Hersteller
- Kein Bonitätsrisiko
- Höhere Kundenbindung
- Ausweitung seines Umsatzpotentials
- Zusatzerträge in der Mietverlängerung
- Höherer Flexibilität durch mehr Kalkulationsmöglichkeiten (keine 40/90 Regel etc.)